

Reiseliederbuch



(Lyriks, V.2)

Butterfly (H)

Auf dem Feld blühte weiß der Jasmin, und ich ging ohne Ziel vor mich hin. Wie im Traum, da sah ich dich am Wege so allein, wie ein Schmetterling im Sonnenschein.

Butterfly, my Butterfly, jeder Tag mit dir war schön! Butterfly, my Butterfly wann werd' ich dich wiederseh'n?

Jedes Wort, von dir klang wie Musik, und so tief wie die See war das Glück. Eine Welt voll Poesie, die Zeit blieb für uns steh'n, doch der Abschied kam ich musste geh'n. Butterfly...

Es ist still nur der Wind singt ein Lied, und ich seh', wie ein Vogel dort zieht. Er fliegt hoch, hoch über mir in's Sonnenlicht hinein, gerne möcht' ich dein Begleiter sein. Butterfly... Wann werd' ich dich wieder seh'n?

Champagnerlied (Fis, Fis, A, D)

Im Feuerstrom der Reben, tra la lalala la la la
spricht ein himmlisch Leben, tra-la—lalalal la la la.
Die Könige, die Kaiser, sie lieben Lorbeerreiser,
doch lieben sie daneben, den süßen Saft der
Reben.

Stoßt an, stoßt an und huldigt im Vereine
dem König aller Weine, dem König aller Weine.
Stoßt an, stoßt an, stoßt an!

Die Majestät wird anerkannt, anerkannt rings im
Land! Jubelnd wird „Champagner der Erste“ sie
genannt!

Die Majestät wird anerkannt, anerkannt rings im
Land: Jubelnd wird „Champagner der Erste“
genannt! Es lebe „Champagner der Erste“!

Dir huld'gen die Nationen, tra la lalala la la la
bis zu fernsten Zonen, tra la lalala la la la.

Champagner schwemmt mitunter gar mancherlei
hinunter, drum lassen weise Fürsten die Völker
niemals dürsten. Stoßt an, stoßt an, stoßt an!

Die Majestät wird anerkannt, anerkannt rings im
Land!

Jubelnd wird „Champagner der Erste“ sie
genannt! Die Majestät wird anerkannt, anerkannt
rings im Land: Jubelnd wird „Champagner der
Erste“ genannt!

Es lebe „Champagner der Erste“!

Der Mönch in stiller Zelle, tra la lalala la la la
labt sich an dem Quelle, tra la lalala la la la.

Zu netzen seine Lippen, muß viel und oft er
nippen

und holt sich aus dem Glase Rubinen auf die
Nase.

Stoßt an, stoßt an und huldigt im Vereine
dem König aller Weine, dem König aller Weine.

Stoßt an, stoßt an, stoßt an!

Die Majestät wird anerkannt, anerkannt rings im
Land!

Jubelnd wird „Champagner der Erste“ sie
genannt!

Die Majestät wird anerkannt, anerkannt rings im
Land:

Jubelnd wird „Champagner der Erste“ genannt!

Come Together (C)

Wir sind gekommen aus nah und fern, um hier zu singen, wir tun das gern, denn der Gesang kann eine Brücke sein, drum stimmt in unser Lied mit ein:

Come together singen wir! Dieses Lied, es gilt auch Dir! Laß Dich begeistern für den Gesang, dann bleibst Du froh ein Leben lang! Come together singen wir! Dieses Lied, es gilt auch Dir! Laß Dich begeistern für den Gesang, dann bleibst Du froh ein Leben lang!

Aus tristem Grau wird ein helles Grün, denn wo Gesang ist, kann leben blüh'n. Es können Fremde schon bald Freunde sein, drum stimmt in unser Lied mit ein: Come together...

Das ist meine Freude (D,D,F,B)

:Das ist meine Freude, meine Freude, meine Freude, meine Freude, das ist meine Freude.: dass ich mich zu Gott, dass ich mich zu Gott, zu Gott halte und setze meine Zuversicht, und setze meine Zuversicht, und setze meine Zuversicht auf den Herren, auf Gott den Herrn, und setze meine , meine Zuversicht auf den Herren, auf Gott den Herren, auf Gott den Herren.

Das ist meine Freude, meine Freude, meine Freude, meine Freude, das ist meine Freude.

Das Morgenrot (Fis, Dis, H, H)

Am kühlenden Morgen, wenn alles noch ruht, erscheint es am Himmel wie goldige Flut. Da öffnet Allvater den himmlischen Saal, und schaut dann hernieder auf Berg und ins Tal.

Sacht weckt er die Menschen und mahnt sie zur Tat, und gibt ihnen Stärke und heilsamen Rat. Dann tritt auch helleuchtend die Sonne hervor; und mälig schließt wieder das himmlische Tor.

Der Mai ist gekommen (D)

Der Mai ist gekommen, die Bäume
schlagen aus, da bleibe wer Lust hat mit
Sorgen zu Haus. Wie die Wolken dort
wandern am himmlischen Zelt, so steht
auch mir der Sinn in die weite, weite Welt.

Herr Vater, Frau Mutter, dass Gott euch
behüt' ; Wer weiss, wo in der Ferne mein
Glück mir noch blüht? Es gibt so manche
Straße, da nimmer ich marschiert,
Es gibt so manchen Wein, den nimmer ich
probiert.

Frisch auf drum, frisch auf drum im hellen
Sonnenstrahl, wohl über die Berge, wohl
durch das tiefe Tal! Die Quellen erklingen,
die Bäume rauschen all', mein Herz ist
wie'ne Lerche und stimmt ein mit Schall.

Lebe, liebe, lache (H)

Lebe, liebe, lache! Sag dem Glück
„Guten Tag!“. Lebe, Liebe, Lache!
Höre auf meinen Rat.

Ref.: Lebe, Liebe, Lache! Freu' dich
auf der Welt! Lebe, Liebe, Lache so
wie's die gefällt!

Alles Glück des Lebens wünsche ich
dir so sehr. Alles Glück des Lebens
und noch ein bißchen mehr. Ref.:

Immer froh und heiter, sing bei Tag,
sing bei Nacht. Immer froh und
heiter, weil es dich glücklich macht.

Ref.:

Liebe ist nicht nur ein Wort (A,F,C,F)

Liebe ist nicht nur ein Wort, Liebe,
das sind Worte und Taten, als
Zeichen der Liebe ist Jesus geboren,
als Zeichen der Liebe, für diese Welt.

Freiheit ist nicht nur ein Wort,
Freiheit das sind Worte und Taten,
als Zeichen der Freiheit ist Jesus
gestorben, als Zeichen der Freiheit
für diese Welt.

Hoffnung ist nicht nur ein Wort,
Hoffnung das sind Worte und Taten,
als Zeichen der Hoffnung ist Jesus
lebendig, als Zeichen für diese Welt.

Mein Mund der singet (D,D,H,G)

:Mein Mund, der singet, mein Herz, das springet und hat ein guten Mut, weil alle Sach' ist gut.:

Refrain: All Traurigkeit und Herzeleid fahr weithin übers Meer, all Traurigkeit und Herzeleid fahr weithin übers Meer. Drum singen wir mit Fröhlichkeit, und schallen soll es weit und breit : Frau Musica, Frau Musica, Frau Musica zur Ehr. :

:Was schert uns morgen, laßt alle Sorgen für heut' vergessen sein! Frau Musica läd ein.: Refrain:

:Und laßt auch hören in vollen Chören, der Instrumente Spiel, da sind der Freuden viel.: Refrain:

Heilig - Schubert (A,F,C,F)

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!
Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur er!
Er, der nie begonnen, er, der immer war,
ewig ist und waltet, sein wird immerdar.

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!
Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur er!
Allmacht, Wunder, Liebe, Alles rings umher!
Heilig, heilig, heilig ist der Herr!

Rechtes Bein und linkes Bein (F)

Rechtes Bein und linkes Bein, die
Männerbrust heraus! So seh'n wir aus! So
seh'n wir aus! Vorn voran, so laut sie kann,
die Musik mit Trara. Platz da, ihr Leute, denn
wir sind da! Wenn wir marschieren, dann
muss die Musik mit, beim Musizieren hat
man den gleichen Schritt. Nur immer
langsam damit man pusten kann! Und
komm'n wir heut' nicht an, so komm'n wir
morgen an! Nur immer langsam, wir komm'n
auch so vom Fleck, das Rasen hat keinen
Zweck und das Bier läuft uns nicht weg!

So jung und so schön komm'n wir niemals
mehr zusamm'n! Herr Kollege, nur allweil
fesch und stramm, und hat morgen früh auch
die Pauke schon ein Loch, Kollega, egal!
Schön war es doch.

Hurrah! Die Feuerwehr ist da! Gäh's auf der Welt kein Feuer mehr, Feuerwehr hei! Der bleib'n wir treu! Hurah! Die Feuerwehr ist da, wenn's Wasser für die Feuerwehr teuer wär', löscht sie hier mit Bier.

Rechtes Bein und linkes Bein, die Männerbrust heraus! So seh'n wir aus! So seh'n wir aus! Vorn voran, so laut sie kann, die Musik mit Trara. Platz da, ihr Leute, denn wir sind da! Wenn wir marschieren, dann muss die Musik mit, beim Musizieren hat man den gleichen Schritt. Nur immer langsam damit man pusten kann! Und komm'n wir heut' nicht an, so komm'n wir morgen an! Nur immer langsam, wir komm'n auch so vom Fleck, das Rasen hat keinen Zweck und das Bier läuft uns nicht weg!

Sanna Sananina (A)

:Sana Sannanina, Sanna Sanna Sanna.:

:Sanna Sanna Sanna Sannina, Sanna Sanna
Sanna.:

:Uh, uh, uh, u, sanna, sannanina, sanna.:

Uh,....., sa-na, sannanina, sanna.....
sanna, sanna, sanna.

Selig seid ihr (A,F,C,F)

Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt. Selig seid ihr,
wenn ihr Lasten tragt.

Selig seid ihr, wenn ihr lieben lernt. Selig seid Ihr,
wenn ihr Güte wagt.

Selig seit ihr, wenn ihr Leiden merkt. Selig seid
ihr, wenn ihr ehrlich bleibt.

Selig seid ihr, wenn ihr Frieden macht. Selig seid
ihr, wenn ihr Unrecht spürt.

Vater unser (F,C,A,F)

Vater unser, der du bist, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme, dein Wille gescheh' in Ewigkeit.
Amen.

Manchmal denk ich die Himmel schweigen wenn wir
uns vor dem Geld, dem König der Welt verneigen.
Doch die Himmel haben ihren eigenen Sound. Nur in
der Stille in deinem Herzen werden sie laut. Und
plötzlich seh' ich mit Kinderaugen. Es fällt mir leicht,
unendlich leicht wieder zu glauben. (An) Vater unser,
der du bist, geheiligt werde dein Name. Dein Reich
komme, dein Wille gescheh' in Ewigkeit. Amen.

Manchmal denk ich wir sind verloren und hab' Angst,
ein Gebt stößt nur noch auf taube Ohren. Doch
Gebete haben ihre eigene Kraft, komm'n sie von
Herzen, komm'n sie von innen haben sie Macht. Und
plötzlich hör' ich mich leise reden. Leise reden. Es
fällt mir leicht, unendlich leicht wieder zu beten.
Vater unser, der du bist, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme, dein Wille gescheh' in Ewigkeit.
Amen. Vater unser der du bist, geheiligt werde dein
Name. Dein Reich komme, dein Wille gescheh' in
Ewigkeit. Amen. Amen. Amen!

Vive l'amour (B,F,F,F)

Wir stimmen vor Freude nun ein in den Sang: Viva la compagnie. Es freue sich jeder an diesem Klang. Vive la compagnie.

Vive la, vive la, vive l'amour, vive la, vive la, vive l'amour, vive l'amour, vive l'amour, vive la compagnie.

Das Lied, es geleite uns allezeit. Viva la compagnie. Und lasse vergessen all Kummer und Leid. Viva la compagnie.

Es klinge noch oft diese Melodie, Viva la compagnie. In fröhlicher Eintracht und Harmonie! Viva la compagnie.

Von fern klingt leise eine Melodie (C)

Von fern klingt leise eine Melodie, singt
von Liebe und von Frieden, es kündigt
leise eine Melodie: Glück und
Harmonie.

Musik erklingt, die neue Lieder bringt,
die deine Sorgen nimmt, sing mit im
Chor. Musik erklingt, die neue Freunde
bringt, ihr Klang uns fröhlich stimmt,
sing mit im Chor.

In mir erklingt das Lied der Harmonie,
Freundschaft überwindet Grenzen, es
weht im Wind das Band der Sympathie,
Traum und Melodie.

Musik erklingt...

Wir gratulieren (F)

Wir gratulier'n, und singen es im Chor, hör'(t)
unser Lied und öffne(t) Herz und Ohr! Wir
singen dir (euch) zu diesem Ehrentag ein
frohes Lied, weil man dich (euch) mag!

Wir wünschen dir (euch) heut' alles Glück der
Welt, dass alles kommt', so wie es dir (euch)
gefällt, dass dich (euch) das Leben immer neu
erfreut, dazu Gesundheit allezeit!

Wir sagen auch dafür ein Dankeschön, dass
es dich(euch) gibt und dass wir uns verstehn!
Für all die Zeit in dieser Runde hier, und für
die Freundschaft danken wir!

Wir bitten Gott, er halte seine Hand stets
über uns und über unser Land. Er segne dich
(euch) und alle, die dir (euch) lieb! Herr, allen
deinen Segen gibt!

Zauber der Musik (H)

Ein Lied ist wie ein Traum, ein Zweig am Lebensbaum, ein kleiner Augenblick: die Seele der Musik.

* Musik, das Lied der Welt! Musik ein Lied erzählt! Die Sprache der Musik: Wir schenken euch ein Lied.

Ein Lied bringt Harmonie, ein Lied weckt Sympathie. Ein Lied, das ist ein Klang, der Brücken bauen kann. *

Ein Lied hat Macht, besteht, selbst wenn die Erde bebt. Ein Lied ist ein Gebet, das durch die Seele weht. *

A----- Wir schenken euch ein Lied.